



Gemeindeamt Längenfeld Bezirk Imst – Tirol

A-6444 Längenfeld • Oberlängenfeld 72 • ☎ 0 52 53/52 05 • FAX: DW 16

www.laengenfeld.tirol.gv.at gemeinde@laengenfeld.gv.at

Längenfeld, 20.12.2021

Zahl: 024-4/2021.

Betr.: Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen 2022 (Wahltag, 27.02.2022)

K u n d m a c h u n g

Die Gemeindevahlbehörde hat in der Sitzung am **16. Dez. 2021** nachstehende Beschlüsse gefasst:

Festsetzung der Wahlsprengel: Die Wahlsprengel werden wie folgt festgesetzt:

Wahlsprengel Längenfeld I (= zugleich Gemeindevahlbehörde), umfassend die Ortschaften Oberlängenfeld, Astlehn, Runhof, Gottsgut, Burgstein und Au

Wahlsprengel Längenfeld II, umfassend die Ortschaften Unterlängenfeld, Dorf, Dorferau und Espan

Wahlsprengel Längenfeld III, umfassend die Ortschaften Oberried, Lehn, Lehner-Au, Unterried und Winklen

Wahlsprengel IV (Huben), umfassend das Gebiet des Pfarrsprengels Huben mit Ausnahme des neuen Ortsteiles von Runhof

Wahlsprengel V (Gries) mit dem Bereich des Kaplaneisprengels Gries.

Nach § 46 der Tiroler Gemeindevahlordnung 1994, LGBl. Nr. 88, werden folgende **Wahllokale, Wahlzeiten und Verbotszonen** kundgemacht:

Festsetzung der Wahllokale:

<u>W-Sprengel Längenfeld I</u>	-	Mittelschule Längenfeld, Oberlängenfeld 25
<u>W-Sprengel Längenfeld II</u>	-	Mittelschule Längenfeld, Oberlängenfeld 25
<u>W-Sprengel Längenfeld III</u>	-	Mittelschule Längenfeld, Oberlängenfeld 25
<u>W-Sprengel IV Huben</u>	-	Volksschule Huben, Huben 34
<u>W-Sprengel V Gries</u>	-	Volksschule Gries, Gries 34

Weiters wird für das gesamte Gemeindegebiet Längenfeld für die Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl 2022 eine **Sonderwahlbehörde** gebildet.

Diese „Sonderwahlbehörde Längenfeld“ hat während der festgesetzten Wahlzeit Wahlberechtigte, denen es aus Alters-, Krankheits- oder ähnlichen Gründen nicht möglich ist, ihr Wahlrecht in einem Wahllokal auszuüben, aufzusuchen.

Nach Beendigung ihrer Tätigkeit hat sich die Sonderwahlbehörde Längenfeld unverzüglich zur Gemeindewahlbehörde (= zugleich Sprenge(wahl)behörde Längenfeld I) zu begeben und dieser ihren Wahlakt zu übergeben.

Festsetzung der Wahlzeiten:

Wahlsprengel Längenfeld I : von **07.00** Uhr bis **14.00** Uhr durchgehend - barrierefrei (ja)
Wahlsprengel Längenfeld II : von **07.00** Uhr bis **14.00** Uhr durchgehend - barrierefrei (ja)
Wahlsprengel Längenfeld III : von **07.00** Uhr bis **14.00** Uhr durchgehend - barrierefrei (ja)
Wahlsprengel IV Huben : von **07.00** Uhr bis **12.00** Uhr durchgehend - barrierefrei (ja)
Wahlsprengel V Gries : von **07.00** Uhr bis **11.00** Uhr durchgehend - barrierefrei (ja)
Sonderwahlbehörde : von **10.30** Uhr bis **12.00** Uhr.

Behandlung u. Zuordnung Wahlkuverts der Briefwähler:

Die Aufgabe der Erfassung der Briefwähler wird der Gemeindewahlbehörde zugewiesen bzw. sind die Wahlkuverts der Briefwähler am Tag vor dem Wahltag (Samstag, den 26.02.2022 mit Beginn 09.00 Uhr im Gemeindeamt Längenfeld, Sitzungssaal) durch die Gemeindewahlbehörde (= zugleich Sprenge(wahl)behörde Längenfeld I) zu erfassen.

Die Auswertung hat durch Einbeziehung in das Ergebnis des Wahlsprengels Längenfeld I zu erfolgen.

Festlegung der Verbotszonen:

Für die Wahlsprengel Längenfeld I, Längenfeld II und Längenfeld III werden die Verbotszonen mit jeweils **30 m** im Umkreis um das jeweilige Wahlgebäude und für die Wahlsprengel Huben und Gries mit jeweils **10 m** im Umkreis um das jeweilige Wahlgebäude festgesetzt.

Im Gebäude des Wahllokales und in einem Umkreis (Verbotszone) von 30 m (Wahlsprengel Längenfeld I, Längenfeld II und Längenfeld III) bzw. in einem Umkreis (Verbotszone) von 10 m (Wahlsprengel Huben und Gries) sind am Wahltag jede Art der Wahlwerbung, insbesondere durch Ansprachen an die Wähler, durch Anschlag oder Verteilung von Wahlaufrufen oder von Wahlwerberlisten, ferner jede Ansammlung von Menschen und das Tragen von Waffen verboten. Vom Verbot des Waffentragens sind die sich im Dienst befindlichen Organe des öffentlichen Sicherheitsdienstes und Angehörige des Bundesheeres ausgenommen.

Das Zuwiderhandeln gegen diese Anordnung ist gemäß § 86 Tiroler Gemeindewahlordnung 1994 strafbar.

Für die Gemeindewahlbehörde:
Der Gemeindewahlleiter


(Bgm. Richard Grüner)



Angeschlagen am: **17.12.2021,**

Abnahme am: **28.02.2022.**
..... i.A.